

 **SENNHEISER**



**SK 2000**

Bedienungsanleitung

# Inhalt

Wichtige Sicherheitshinweise .....	2
Der Taschensender SK 2000 .....	3
Einsatzbereiche .....	3
Das Kanalbank-System .....	4
Lieferumfang .....	5
Produktübersicht .....	6
Übersicht Taschensender SK 2000 .....	6
Übersicht der Anzeigen .....	7
Taschensender in Betrieb nehmen .....	8
Batterien oder Akkupack einsetzen .....	8
Akkupack laden .....	8
Mikrofon-/Instrumentenkabel anschließen .....	9
Taschensender an der Kleidung befestigen .....	10
Taschensender bedienen .....	11
Taschensender ein-/ausschalten .....	11
Tastensperre vorübergehend ausschalten .....	12
Audiosignal stummschalten oder Funksignal deaktivieren .....	13
Eine Standardanzeige auswählen .....	15
Menü bedienen .....	16
Die Tasten .....	16
Übersicht über das Bedienmenü .....	16
So arbeiten Sie mit dem Bedienmenü .....	18
Einstellungen im Bedienmenü .....	20
Hauptmenü „Menu“ .....	20
Erweitertes Menü „Advanced Menu“ .....	23
Taschensender auf Empfänger abstimmen .....	27
Taschensender auf Empfänger abstimmen – Einzelbetrieb .....	27
Taschensender auf Empfänger abstimmen – Multikanalbetrieb .....	28
Taschensender reinigen und pflegen .....	28
Empfehlungen und Tipps .....	29
Wenn Störungen auftreten .....	31
Zubehör .....	32
Technische Daten .....	33
Herstellererklärungen .....	35
Stichwortverzeichnis .....	36



Ergänzende Informationen finden Sie auf unserer Internetseite zum Produkt unter [www.sennheiser.com](http://www.sennheiser.com).

## Wichtige Sicherheitshinweise

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf. Geben Sie das Produkt an andere Nutzer stets zusammen mit dieser Bedienungsanleitung weiter.
- Beachten Sie alle Warnhinweise, befolgen Sie alle Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung.
- Reinigen Sie das Produkt nur mit einem Tuch.
- Legen Sie das Produkt nicht in die Nähe von Wärmequellen wie Radiatoren, Öfen oder anderen Apparaten (einschließlich Verstärkern), die Wärme erzeugen.
- Verwenden Sie nur die von Sennheiser empfohlenen Zusatzprodukte/ Zubehörteile.
- Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Wartungspersonal durchführen.  
Wartungsarbeiten sollten durchgeführt werden, wenn das Produkt auf irgendeine Weise beschädigt wurde, wenn beispielsweise Flüssigkeiten oder Objekte in das Produkt gelangt sind, das Produkt Regen ausgesetzt war, es nicht fehlerfrei funktioniert oder fallen gelassen wurde.
- **WARNUNG:** Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser. Setzen Sie das Produkt weder Regen noch Feuchtigkeit aus. Es besteht die Gefahr von Kurzschlüssen.

### Ersatzteile

Wenn Ersatzteile eingebaut werden müssen, dann stellen Sie sicher, dass der Wartungstechniker Ersatzteile verwendet, die Sennheiser empfiehlt, oder solche Ersatzteile, die dieselben Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Unzulässige Ersatzteile können zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen oder andere Risiken bergen.

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der bestimmungsgemäße Gebrauch des Taschensenders SK 2000 schließt ein, dass Sie:

- diese Bedienungsanleitung und insbesondere das Kapitel „Wichtige Sicherheitshinweise“ auf dieser Seite gelesen haben,
- das Produkt innerhalb der Betriebsbedingungen nur so einsetzen, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

Als nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch gilt, wenn Sie das Produkt anders als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben einsetzen oder die Betriebsbedingungen nicht einhalten.

# Der Taschensender SK 2000

Dieser Taschensender gehört zur Serie 2000. Die Serie bietet moderne und technisch ausgereifte Hochfrequenz-Übertragungsanlagen mit hoher Betriebssicherheit sowie einfacher und komfortabler Bedienung. Die jeweiligen Sender und Empfänger bieten drahtlose Audioübertragung in Studioqualität.


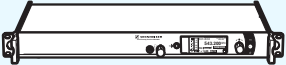

Merkmale der Serie 2000:

- optimierte PLL-Synthesizer- und Mikroprozessor-Technik
- Rauschunterdrückungsverfahren [HDX](#)
- Pilotton-Übertragung für sichere Squelch-Funktion
- True-Diversity-Technik
- Schaltbandbreite von bis zu 75 MHz
- erhöhte Sicherheit vor Intermodulationen und Interferenzen im Multi-Kanalbetrieb

## Einsatzbereiche







Der Taschensender ist mit dem stationären Empfänger EM 2000 bzw. EM 2050 kombinierbar. Diese Empfänger sind in denselben Frequenzbereichs-Varianten erhältlich und verfügen über dasselbe Kanalbank-System. Dies hat den Vorteil, dass:

- eine Übertragungsstrecke schnell und einfach betriebsbereit ist,
- sich mehrere parallele Übertragungsstrecken nicht gegenseitig stören („intermodulationsfrei“).

Sender	Optionales Zubehör	Empfänger
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lavaliermikrofone*: MKE 1, ME 102, ME 104, ME 105</li> </ul>	Empfänger EM 2000 
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Headsetmikrofone*: HSP 2, HSP 4</li> <li>• Instrumentenkabel: CI 1-4*</li> </ul>	Doppelempfänger EM 2050 

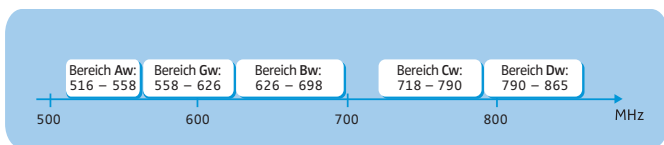
\* jeweils mit professionellem 3-Pin-Spezial-Audiostecker

### Übersicht der Mikrofone und Instrumentenkabel:

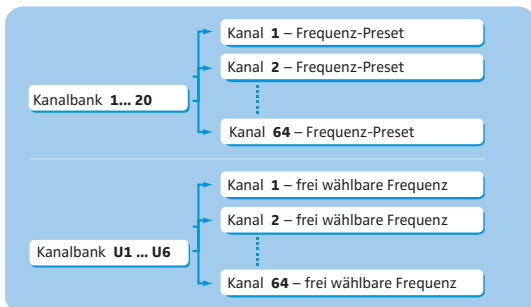
Mikrofon/ Instrumentenkabel	Typ	Richtcharakteristik
Ansteckmikrofon MKE 1	Kondensator	 Kugel
Ansteckmikrofon ME 102		 Niere
Ansteckmikrofon ME 104		 Niere
Ansteckmikrofon ME 105		 Superniere
Headsetmikrofon HSP 2		 Kugel
Headsetmikrofon HSP 4		 Niere
Instrumentenkabel CI 1-4	–	–

## Das Kanalbank-System

Für die Übertragung stehen im UHF-Band 5 Frequenzbereiche mit je 3000 Sendefrequenzen zur Verfügung. Der Taschensender ist in folgenden Frequenzbereichs-Varianten erhältlich:



Jeder Frequenzbereich (Aw-Dw, Gw) hat 26 Kanalbänke mit jeweils bis zu 64 Kanälen:



In den Kanalbänken „1“ bis „20“ sind werkseitig Frequenz-Presets (feststehende Frequenzen) voreingestellt. Innerhalb einer Kanalbank sind die Frequenz-Presets untereinander intermodulationsfrei. Sie sind nicht veränderbar.

Eine Übersicht der Frequenz-Presets finden Sie auf dem Frequenzbeiblatt (Lieferumfang). Aktualisierte Versionen des Frequenzbeiblatts können Sie auf der Internetseite zum Produkt unter [www.sennheiser.com](http://www.sennheiser.com) herunterladen.

In den Kanalbänken „U1“ bis „U6“ können Sie Frequenzen frei einstellen und abspeichern. Diese sind ggf. **nicht** intermodulationsfrei.

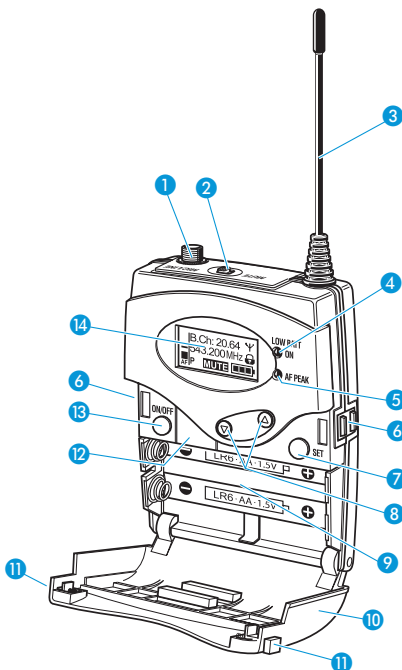
## Lieferumfang

Zum Lieferumfang des Taschensenders SK 2000 gehören:

- 1 Taschensender SK 2000
- 2 Batterien 1,5 V Mignon AA
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Frequenzbeiblatt
- 1 HF-Leistungsbeiblatt

# Produktübersicht

## Übersicht Taschensender SK 2000

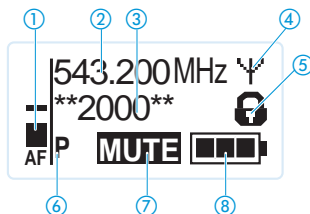






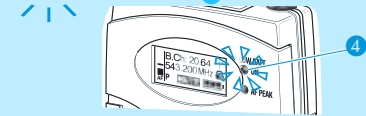
- 1 3-Pin-Spezial-Audiobuchse für Mikrofon- und Instrumenteneingang (MIC/LINE), verschraubbar
- 2 Stummschalter MUTE
- 3 Antenne
- 4 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED:  
leuchten = ON  
blinken = LOW BATT
- 5 Audio-Übersteuerungsanzeige, gelbe LED:  
leuchten = AF PEAK
- 6 Ladekontakte
- 7 Taste SET
- 8 Wipptaste ▲/▼ (UP/DOWN)
- 9 Batteriefach
- 10 Metallabdeckung des Batteriefachs
- 11 Entriegelungstaste
- 12 Infrarot-Schnittstelle
- 13 Taste ON/OFF  
ESC-Funktion (Abbrechen)
- 14 Display, orange hinterleuchtet

## Übersicht der Anzeigen

Nach dem Einschalten zeigt der Taschensender die Standardanzeige „**Frequenz/Name**“. Alternative Darstellungen finden Sie auf Seite 15.

Die Hinterleuchtung des Displays wird nach ca. 20 s automatisch reduziert.



Anzeige	Bedeutung
① Audio-Pegel „AF“	<p>Aussteuerung des Taschensenders mit Peak-Hold-Funktion</p> <p>Bei Übersteuerung zeigt die Anzeige „AF“ Vollausschlag an, zusätzlich leuchtet die gelbe LED <b>AF PEAK</b> ⑤:</p> 
② Frequenz	eingestellte Sendefrequenz
③ Sendername	individuell eingestellter Name
④ Sendeanzeige	Funksignal wird gesendet
⑤ Tastensperre	Tastensperre eingeschaltet
⑥ „P“ (Pilot)	Piloton-Übertragung eingeschaltet
⑦ „MUTE“	Mikrofon- oder Line-Eingang ist stummgeschaltet
⑧ Batteriezustand	<p>Ladezustand:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> ca. 100 %</li> <li> ca. 70 %</li> <li> ca. 30 %</li> </ul> <p>kritischer Ladezustand, die rote LED <b>LOW BATT</b> ④ blinkt:</p> 

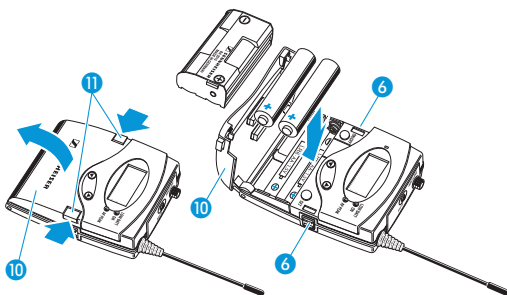


## Taschensender in Betrieb nehmen

### Batterien oder Akkupack einsetzen

Sie können den Taschensender mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser-Akkupack BA 2015 oder mit dem DC-Speiseadapter DC 2 (siehe „Zubehör“ auf Seite 32) betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten **11** und klappen Sie die Metallabdeckung des Batteriefachs **10** auf.



- ▶ Setzen Sie die Batterien oder den Akkupack wie oben gezeigt ein. Achten Sie auf die Polarität.
- ▶ Schließen Sie das Batteriefach. Die Metallabdeckung **10** rastet hörbar ein.

### Akkupack laden

Um den Akkupack BA 2015 (siehe „Zubehör“ auf Seite 32) im Taschensender aufzuladen:

- ▶ Schieben Sie den Taschensender in das Ladegerät L 2015 (siehe „Zubehör“ auf Seite 32).

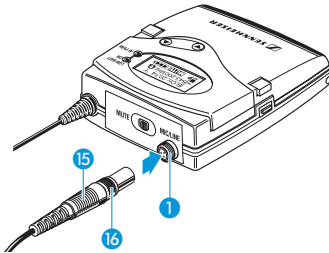


Mit dem Ladegerät L 2015 kann nur der Akkupack BA 2015 im Taschensender geladen werden. Ein unzulässiges Laden von Batterien wird damit verhindert. Akku-Einzelzellen werden nicht geladen.

## Mikrofon-/Instrumentenkabel anschließen

An den Audio-Eingang können Sie sowohl dauerpolarisierte Kondensatormikrofone als auch Instrumente (z. B. Gitarren) anschließen. Die DC-Speisung für die dauerpolarisierten Kondensatormikrofone erfolgt über die 3-Pin-Spezial-Audiobuchse **MIC/LINE 1**.

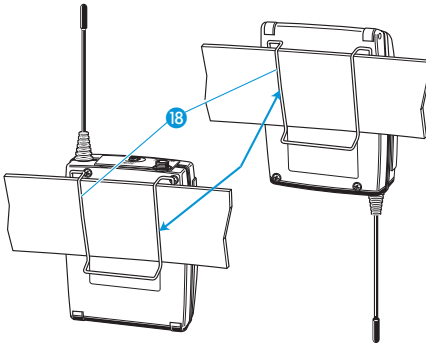
- ▶ Verwenden Sie die empfohlenen Sennheiser-Mikrofone oder das Instrumentenkabel CI 1-4 (siehe „Zubehör“ auf Seite 32).
- ▶ Stecken Sie den 3-Pin-Spezial-Audiostecker **15** des Sennheiser-Mikrofon- oder -Instrumentenkabels in die Buchse **MIC/LINE 1**.



- ▶ Schrauben Sie die Überwurfmutter **16** des Steckers fest.
- ▶ Stellen Sie im Bedienmenü die Empfindlichkeit des Mic-/Line-Eingangs ein (siehe Seite 20).

## Taschensender an der Kleidung befestigen

Nutzen Sie die beiliegende Gürteltasche oder den Gürtelclip **18**, mit dem Sie den Taschensender z. B. am Hosenbund befestigen können.

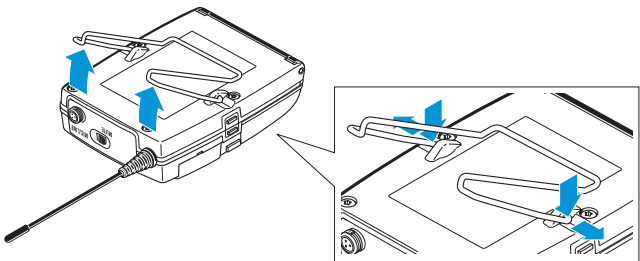


Sie können den Taschensender auch so an der Kleidung befestigen, dass die Antenne nach unten zeigt. Nehmen Sie dazu den Gürtelclip **18** heraus und setzen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.

Der Gürtelclip **18** ist gesichert, sodass er nicht versehentlich herausrutschen kann.

Um den Gürtelclip zu lösen:

- ▶ Heben Sie den Gürtelclip an, wie in der Abbildung gezeigt.



- ▶ Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie diese aus dem Sendergehäuse.
- ▶ Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.

## Taschensender bedienen

Um eine Funkverbindung herzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Empfänger ein (siehe die Bedienungsanleitung des Empfängers).
2. Schalten Sie den Taschensender ein (siehe nächsten Abschnitt).  
Die Verbindung wird aufgebaut, die Hinterleuchtung des Empfängerdisplays wechselt von rot nach orange.

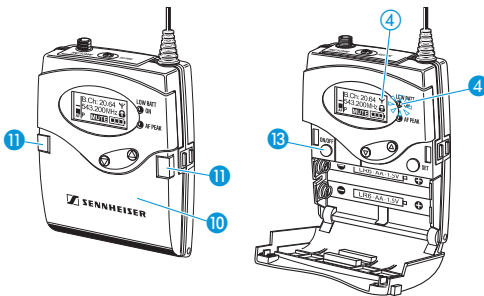


Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl auf Seite 27.

Wenn Sie keine Verbindung zwischen Taschensender und Empfänger aufbauen können, lesen Sie das Kapitel „Taschensender auf Empfänger abstimmen“ auf Seite 27.

## Taschensender ein-/ausschalten

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten **11** und klappen Sie die Metallabdeckung des Batteriefachs **10** auf.



Um den Taschensender einzuschalten (Online-Betrieb):

ON/OFF

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF **13**.



Der Taschensender sendet ein Funksignal. Die Standardanzeige „Frequenz/Name“ erscheint. Die rote LED ON **4** leuchtet. Die Sendeanzeige **4** erscheint.

Um den Taschensender einzuschalten und das Funksignal beim Einschalten zu deaktivieren (Offline-Betrieb):

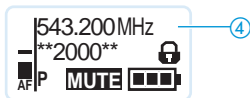
ON/OFF

- ▶ Halten Sie die Taste ON/OFF **13** so lange gedrückt, bis „RF Mute On?“ erscheint.





- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.  
Die Sendefrequenz wird angezeigt, der Taschensender sendet jedoch kein Funksignal. Die Sendeanzeige ④ leuchtet nicht. Wenn bei Taschensender und Empfänger der Pilotton eingeschaltet ist, erscheint am Empfänger die Anzeige „RF Mute“.



Nutzen Sie diese Funktion, um Batteriekapazität zu sparen oder wenn Sie im Live-Betrieb einen Taschensender für den Einsatz vorbereiten möchten, ohne bestehende Übertragungsstrecken zu stören.

Um das **Funksignal** zu **aktivieren**:

**ON/OFF**



- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**.  
„RF Mute Off“ erscheint.

**SET**



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.  
Die Sendeanzeige ④ erscheint wieder.

Um den Taschensender **auszuschalten**:

- ▶ Heben Sie ggf. die Tastensperre auf (siehe nächstes Kapitel).

**ON/OFF**



- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** ⑬ so lange gedrückt, bis in der Anzeige der Schriftzug „OFF“ erscheint.  
Die rote LED **ON** ④ erlischt, das Display schaltet sich ab.



Innerhalb des Bedienmenüs hat die Taste **ON/OFF** ⑬ eine ESC-Funktion. Sie brechen die aktuelle Eingabe ab und kehren zur aktuellen Standardanzeige zurück.

## Tastensperre vorübergehend ausschalten

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü „Auto Lock“ einstellen (siehe Seite 22). Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Taschensender zu bedienen:



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET** oder die Taste **ON/OFF**.  
In der Anzeige erscheint „Locked“.



- ▶ Drücken Sie die Wipptaste.  
In der Anzeige erscheint „Unlock?“.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.

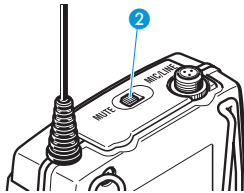
Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.

- Wenn Sie im Bedienmenü arbeiten, wird die Tastensperre so lange ausgeschaltet, bis Sie das Bedienmenü verlassen.
- Wenn eine Standardanzeige aktiv ist, schaltet sich die Tastensperre automatisch nach 10 Sekunden wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre ⑤.



## Audiosignal stummschalten oder Funksignal deaktivieren



Mit dem Stummschalter **MUTE 2** können Sie das Audiosignal stummschalten oder das Funksignal deaktivieren. Im Menüpunkt „**Mute Mode**“ des Bedienmenüs können Sie die gewünschte Funktion des Stummschalters **MUTE 2** einstellen (siehe Seite 24).

Menüeinstellung	Stummschalter MUTE 2 ...	Funktion
„AF ON/OFF“	nach links in die Stellung <b>MUTE</b> schieben	Audiosignal wird stummgeschaltet
	nach rechts schieben	Stummschaltung wird aufgehoben
„RF ON/OFF“	nach links in die Stellung <b>MUTE</b> schieben	Funksignal wird deaktiviert (Offline-Betrieb)
	nach rechts schieben	Funksignal wird aktiviert (Online-Betrieb)
„Disabled“	keine Funktion	

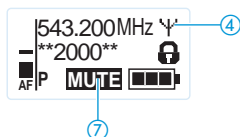
- ▶ Wählen Sie im Menü „Mute Mode“ die gewünschte Einstellung (siehe Seite 24).
- ▶ Verlassen Sie das Bedienmenü.
- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** ② nach links in die Stellung **MUTE**.  
Der Taschensender verhält sich wie in der Tabelle angegeben.

Der aktuelle Zustand der Stummschaltung oder des Funksignals wird am Taschensender angezeigt.



Eine zusätzliche Anzeige der Stummschaltung erfolgt am Empfänger,

- wenn an Taschensender und Empfänger der Piloton eingeschaltet ist und zusätzlich
- am Empfänger die gewünschte Anzeige im Menü „Warnings“ aktiviert wurde (siehe die Bedienungsanleitung des Empfängers).



**Audiosignal stummgeschaltet**

Anzeige Taschensender	„MUTE“ ⑦ leuchtet
Anzeige Empfänger	„TX Mute“ wird angezeigt*

\* nur wenn am Empfänger aktiviert (siehe vorangehenden Abschnitt)

**Audiosignal aktiviert (Stummschaltung aufgehoben)**

Anzeige Taschensender	„MUTE“ ⑦ leuchtet nicht
Anzeige Empfänger	„TX Mute“ wird nicht angezeigt

**Funksignal deaktiviert**

Anzeige Taschensender	Sendeanzeige ④ leuchtet nicht, „MUTE“ ⑦ leuchtet
Anzeige Empfänger	„RF Mute“ wird angezeigt*

\* nur wenn am Empfänger aktiviert (siehe vorangehenden Abschnitt)

### Funksignal aktiviert

Anzeige Taschensender

Sendeanzeige ④ leuchtet

Anzeige Empfänger

„RF Mute“ wird nicht angezeigt



Sie können das Funksignal auch beim Einschalten deaktivieren. Informationen dazu finden Sie im Kapitel „Taschensender ein-/ausschalten“ auf Seite 11.

Auch während des Betriebs können Sie das Funksignal aktivieren/deaktivieren. Drücken Sie hierzu kurz die Taste **ON/OFF** und verfahren Sie wie auf Seite 12 beschrieben.

## Eine Standardanzeige auswählen

- ▼ ▲ ▶ Drücken Sie die Wipptaste, um eine Standardanzeige auszuwählen:




Darstellung	Standardanzeige
	„Frequenz/Name“
	„Kanal/Frequenz“
	„Name/Kanal“



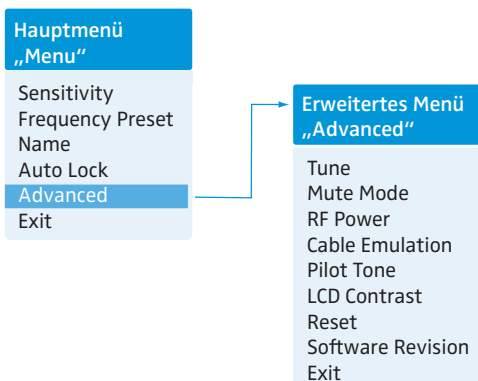
## Menü bedienen

Ein besonderes Merkmal der Sennheiser Serie 2000 ist die gleichartige, intuitive Menüstruktur. Dadurch ist es möglich, auch unter Stress, wie auf der Bühne oder in laufenden Sendungen, schnell und präzise in den Betrieb einzugreifen.

### Die Tasten

Taste	Funktion der Taste
Taste <b>ON/OFF</b> drücken 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taschensender ein- und ausschalten</li> <li>• ESC-Funktion: Eingabe abbrechen und zur aktuellen Standardanzeige zurückkehren</li> <li>• Funksignal aktivieren/deaktivieren (Sonderfunktion, siehe Seite 13)</li> </ul>
Taste <b>SET</b> drücken 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln</li> <li>• einen Menüpunkt aufrufen</li> <li>• in ein Untermenü wechseln</li> <li>• Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren</li> </ul>
Wipptaste drücken 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Standardanzeige auswählen</li> <li>• zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln</li> <li>• Werte für einen Menüpunkt ändern</li> </ul>

### Übersicht über das Bedienmenü



Anzeige	Bedeutung	Seite
<b>Hauptmenü „Menu“</b>		
Sensitivity	Audio-Pegel „AF“ einstellen	20
Frequency Preset	Kanalbank und Kanal einstellen	21
Name	individuellen Namen eingeben	22
Auto Lock	Tastensperre ein-/ausschalten	22
Advanced	erweitertes Menü „Advanced Menu“ aufrufen	23
Exit	Menü verlassen und zur aktuellen Standardanzeige zurückkehren	–
<b>Erweitertes Menü „Advanced Menu“</b>		
Tune	Sendefrequenzen für Kanäle der Kanalbänke „U1“ bis „U6“ einstellen	23
	Kanalbank, Kanal und Sendefrequenz einstellen (Kanalbänke „U1“ bis „U6“)	24
Mute Mode	Wirkungsweise des Stummschalters MUTE ② einstellen	24
RF Power	Sendeleistung einstellen	25
Cable Emulation	Nachbildung von Gitarrenkabelkapazitäten	25
Pilot Tone	Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten	26
LCD Contrast	Anzeigecontrast einstellen	26
Reset	Einstellungen des Bedienmenüs zurücksetzen	26
Software Revision	aktuelle Software Revision anzeigen	26
Exit	erweitertes Menü „Advanced Menu“ verlassen und zum Hauptmenü zurückkehren	–


## So arbeiten Sie mit dem Bedienmenü




Sie müssen ggf. die Tastensperre ausschalten, um mit dem Bedienmenü zu arbeiten (siehe Seite 12).

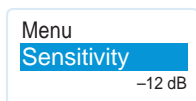
In diesem Abschnitt wird am Beispiel des Menüpunkts „Sensitivity“ beschrieben, wie Sie im Bedienmenü Einstellungen vornehmen.

### Von einer Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln

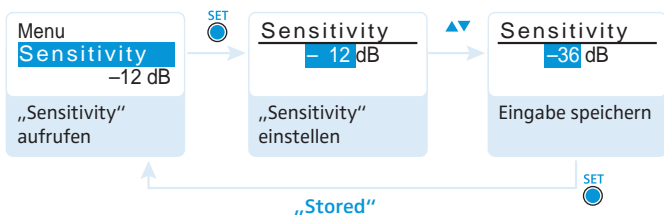
- 
 ▶ Drücken Sie die Taste SET. Sie wechseln ins Hauptmenü. Der zuletzt aufgerufene Menüpunkt wird angezeigt.




### Menüpunkt wählen

- 
 ▶ Drücken Sie die Wipptaste, um zu dem Menüpunkt „Sensitivity“ zu wechseln. In der Anzeige sehen Sie die aktuelle Einstellung des Menüpunkts:



### Einstellungen ändern und speichern



- 
 ▶ Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt aufzurufen.
- 
 ▶ Drücken Sie die Wipptaste, um die Eingangsempfindlichkeit einzustellen.
- 
 ▶ Drücken Sie die Taste SET, um Ihre Wahl zu bestätigen.

## Eingabe abbrechen

- ON/OFF** ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen.  
Die aktuelle Standardanzeige erscheint.



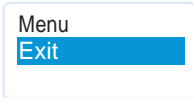
Um anschließend direkt zum zuletzt bearbeiteten Menüpunkt zurückzukehren:

- SET** ▶ Drücken Sie die Taste **SET** so oft, bis der zuletzt bearbeitete Menüpunkt erscheint.



## Menü verlassen

- ▼ ▲ ▶ Wählen Sie den Menüpunkt „Exit“.



- SET** ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl.  
Sie gelangen in die nächsthöhere Menüebene oder verlassen das Menü und kehren zur aktuellen Standardanzeige zurück.

Um direkt in die aktuelle Standardanzeige zu gelangen:

- ON/OFF** ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**.



## Einstellungen im Bedienmenü

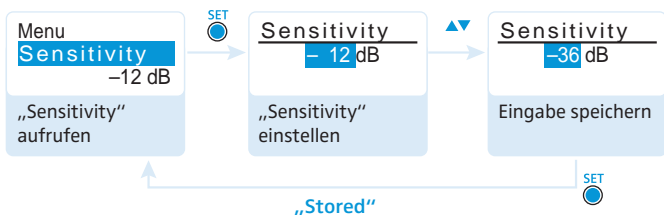


Nutzen Sie die Möglichkeit, Einstellungen des Bedienmenüs an Ihrem Empfänger vorzunehmen und auf den Taschensender zu übertragen.

Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Empfängers. Sie sind mit dem **syn** Symbol gekennzeichnet.

### Hauptmenü „Menu“

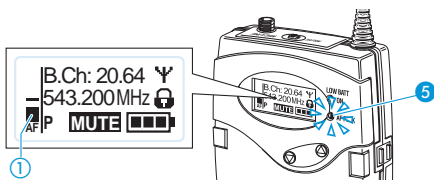
#### Eingangsempfindlichkeit einstellen – „Sensitivity“



Einstellbereich: 0 bis -60 dB in 3-dB-Schritten.



Der Audio-Pegel „AF“ wird auch angezeigt, wenn der Taschensender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



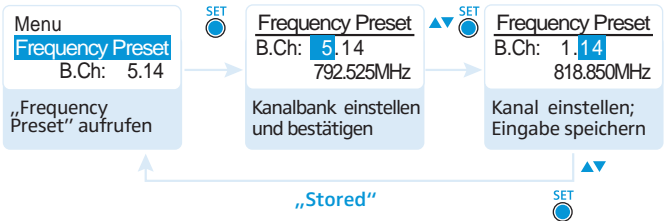
Eingangsempfindlichkeit ist ...	Auswirkung/Anzeige
... zu hoch	<p>Bei Nahbesprechung, lauter Stimme oder lauten Musikpassagen treten Übersteuerungen auf.</p> <p>Die gelbe LED <b>AF PEAK</b> 5 leuchtet auf.</p> <p>Die Anzeige des Audio-Pegels „AF“ 1 zeigt für die Dauer der Übersteuerung Vollausschlag an.</p>

Eingangsempfindlichkeit ist ...	Auswirkung/Anzeige
... richtig	Nur bei den lautesten Passagen zeigt die Anzeige des Audio-Pegels „AF“ ① Vollausschlag an.
... zu niedrig	Die Übertragungstrecke wird zu schwach angesteuert. Dies führt zu einem verrauschten Signal.

Gehen Sie für die grobe Voreinstellung von folgenden Richtwerten aus:

Übertragungssituation	Einstellung
Laute Musik/Gesang	-30 bis -21 dB
Moderation	-21 bis 0 dB
Instrumenteneingang	
Elektrogitarre mit Single-Coil-Tonabnehmer	-30 bis -24 dB
Elektrogitarre mit Humbucker-Tonabnehmern	-45 bis -30 dB
Gitarren mit Aktivelektronik (aktive Tonabnehmer, aktive EQs, Piezo-Tonabnehmer)	-45 bis -30 dB

### Kanalbank und Kanal manuell auswählen – „Frequency Preset“



Während Sie im Menü „Frequency Preset“ arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Übersicht über die Kanalbanken und Kanäle:

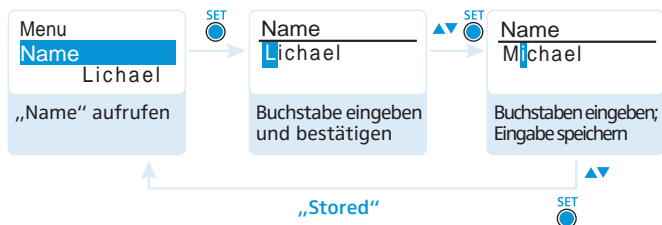
Kanalbank	Kanäle	Typ
„1“ bis „20“	jeweils bis zu 64	Systembank, Frequenzen werkseitig voreingestellt
„U1“ bis „U6“	jeweils bis zu 64	User Bank, Frequenzen frei wählbar



**Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:**

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb der Kanalbänke „1“ bis „20“ sind untereinander frei von Intermodulationen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl auf Seite 27.

**Namen eingeben – „Name“**



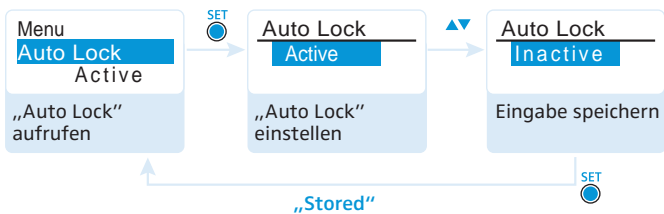
Im Menüpunkt „Name“ geben Sie für den Taschensender einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers). Der Name erscheint in den Standardanzeigen „Frequenz/Name“ und „Name/Kanal“ (siehe Seite 15). Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:


- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen

Gehen Sie bei der Eingabe wie folgt vor:

- ▼▲ ▶ Drücken Sie die Wipptaste, um ein Zeichen auszuwählen.
- SET ▶ Drücken Sie die Taste SET, um zur nächsten Stelle zu wechseln oder um die vollständige Eingabe zu speichern.

**Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren – „Auto Lock“**



Diese Sperre verhindert, dass der Taschensender unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss  an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.

- ▼ ▲ ▶ Drücken Sie die Wipptaste, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie auf Seite 12.

## Erweitertes Menü „Advanced Menu“

### Sendefrequenzen und Kanalbänke „U1“ bis „U6“ einstellen – „Tune“



Wenn Sie den Taschensender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt „Tune“ aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank „U1“ eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung „U1.1“.

Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbänke „U1“ bis „U6“ keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü „Tune“ arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü „Tune“ können Sie:

1. eine Empfangsfrequenz für den aktuellen Kanal der Kanalbank „U1“ bis „U6“ einstellen
2. oder zuerst eine Kanalbank „U1“ bis „U6“ und einen Kanal auswählen und dann für diesen eine Empfangsfrequenz einstellen.



Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl auf Seite 27.

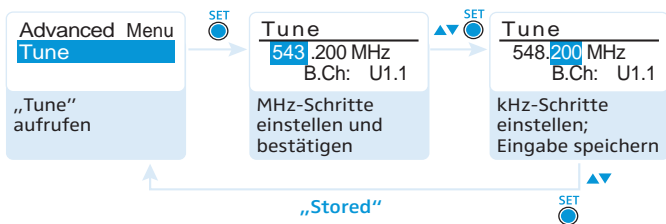
### Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen

- ▼ ▲ ▶ Drücken Sie die Wipptaste, bis der Menüpunkt „Tune“ erscheint.



- ▶ Drücken Sie die Taste SET.  
Die Frequenzwahl erscheint.





▶ Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.



▶ Drücken Sie die Taste SET.

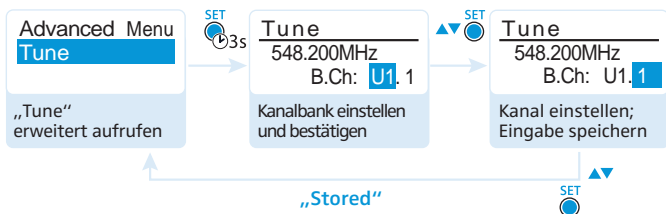
Ihre Einstellungen werden gespeichert. Der Menüpunkt „Tune“ erscheint.

## Kanalbank und Kanal auswählen und diesem eine Frequenz zuordnen

▼▲ ▶ Drücken Sie die Wipptaste, bis der Menüpunkt „Tune“ erscheint.



▶ Halten Sie die Taste SET so lange gedrückt, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

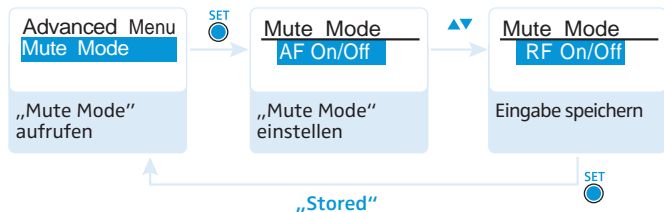


▶ Stellen Sie die gewünschte Kanalbank ein.

▶ Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.

▶ Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.

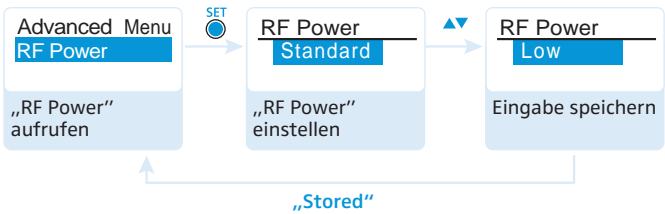
## Funktion des Stummschalters einstellen – „Mute Mode“



Modus	Funktion
„AF On/Off“	In der Schalterstellung <b>MUTE</b> wird kein Audiosignal übertragen.
„RF On/Off“	In der Schalterstellung <b>MUTE</b> wird das Funksignal deaktiviert.
„Disabled“	Die Mute-Funktion ist deaktiviert.

Informationen zur Bedienung des Stummschalters **MUTE** ② finden Sie auf Seite 13.

### Sendeleistung einstellen – „RF Power“

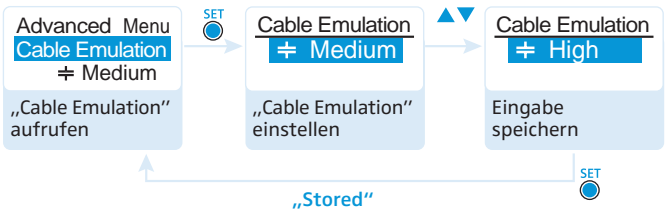


Im Menüpunkt „RF Power“ können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen („Low“, „Standard“ und „High“) einstellen.



Beachten Sie dazu unbedingt die Informationen auf dem Frequenzbeiblatt (Lieferumfang)!

### Gitarrenkabel nachbilden – „Cable Emulation“



Über diesen Menüpunkt können Sie 4 verschiedene Gitarrenkabelkapazitäten nachbilden.

### Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten – „Pilot Tone“

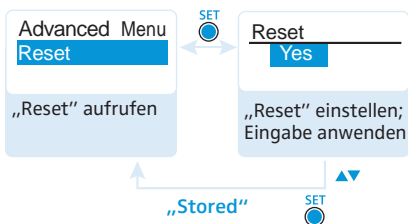


Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Der Pilotton unterstützt die Rauschsperrfunktion („*Squelch*“) des Diversity-Empfängers. Dadurch werden Störungen durch Funksignale anderer Geräte vermieden.

### Anzeigekontrast einstellen – „LCD Contrast“

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.

### Einstellungen des Bedienmenüs zurücksetzen – „Reset“



Wenn Sie die Einstellungen des Bedienmenüs zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Einstellungen des Pilottons und der Kanalbänke „U1“ bis „U6“ erhalten. Eine Übersicht der Werkseinstellungen finden Sie im Frequenzbeiblatt (Lieferumfang).

### Software Revision anzeigen – „Software Revision“

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.

- Informieren Sie sich über Software-Updates auf der Internetseite zum Produkt unter [www.sennheiser.com](http://www.sennheiser.com).

## Taschensender auf Empfänger abstimmen


Beachten Sie Folgendes, wenn Sie den Taschensender auf einen Empfänger abstimmen:



- ▶ Verwenden Sie ausschließlich Sender und Empfänger aus demselben Frequenzbereich (siehe die Typenschilder des Taschensenders und des Empfängers).
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die gewünschten Frequenzen in dem Frequenzbeiblatt (Lieferumfang) aufgeführt sind.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die gewünschten Frequenzen in Ihrem Land zugelassen sind und beantragen Sie ggf. eine Betriebs-erlaubnis.

### Taschensender auf Empfänger abstimmen – Einzelbetrieb

Im Auslieferungszustand sind Taschensender und Empfänger aufeinander abgestimmt. Wenn Sie den Taschensender und den Empfänger nicht verbinden können, stimmen Sie die Kanäle der Geräte aufeinander ab.

Informationen zur automatischen Abstimmung des Taschensenders auf den Empfänger im Einzelbetrieb finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Empfängers. Sie sind mit dem -Symbol gekennzeichnet.

Alternativ dazu können Sie den Kanal am Taschensender manuell einstellen:

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Sie den Taschensender auf dieselbe Kanalbank und denselben Kanal einstellen wie den Empfänger (siehe Seite 21).

Wenn Sie dennoch keine Verbindung aufbauen können, lesen Sie das Kapitel „Wenn Störungen auftreten“ auf Seite 31.

## Taschensender auf Empfänger abstimmen – Multikanalbetrieb

Die Taschensender der Serie 2000 sind geeignet, um zusammen mit Empfängern der Serie 2000 Übertragungsstrecken für Multikanalanlagen aufzubauen.

Informationen zur automatischen Abstimmung von Taschensendern auf Empfänger im Multikanalbetrieb finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Empfängers.

Weitere Informationen zum Multikanalbetrieb finden Sie auf unserer Internetseite zum Produkt unter [www.sennheiser.com](http://www.sennheiser.com).

## Taschensender reinigen und pflegen

---

**VORSICHT!** Flüssigkeit kann die Elektronik des Taschensenders zerstören!

Flüssigkeit kann in das Gehäuse des Geräts eindringen und einen Kurzschluss in der Elektronik verursachen.

- ▶ Halten Sie Flüssigkeiten jeglicher Art vom Taschensender fern.
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall Löse- oder Reinigungsmittel.

- 
- ▶ Reinigen Sie den Taschensender von Zeit zu Zeit mit einem Tuch.

## Empfehlungen und Tipps

### ... für die Ansteckmikrofone MKE 1, ME 102, ME 104 und ME 105

- Platzieren Sie das Mikrofon mittig am Körper, um Pegelschwankungen bei einer Kopfdrehung im Rahmen zu halten.
- Vermeiden Sie die Einwirkung von Schweiß (kein direkter Hautkontakt).
- Montieren Sie das Mikrofon sorgfältig und verlegen Sie die Kabel so, dass keine Geräusche durch Reibung an der Kleidung entstehen.
- Setzen Sie die Richtmikrofone ME 104 und ME 105 immer mit Windschutz ein und richten Sie sie auf die Tonquelle (z. B. Mund) aus.

### ... für die Headsetmikrofone HSP 2 und HSP 4

- Setzen Sie das Mikrofon immer mit Poppchutz ein und platzieren Sie es am Mundwinkel.
- Durch den Abstand zum Mund können Sie die Tiefenwiedergabe variieren.
- Achten Sie darauf, dass die Einsprache zum Mund hin ausgerichtet ist. Die Einsprache ist durch einen kleinen Punkt gekennzeichnet.

### ... für den Taschensender

- Kreuzen Sie nicht die Antenne und die Mikrofonleitung.
- Die Antenne sollte nicht direkt am Körper anliegen. Betreiben Sie den Taschensender möglichst mit frei hängender Antenne.
- Den optimalen Sound erreichen Sie durch richtige Aussteuerung des Taschensenders.

### ... für den optimalen Empfang

- Die Reichweite des Taschensenders ist abhängig von den örtlichen Bedingungen. Sie kann zwischen 10 m und 150 m betragen. Nach Möglichkeit sollten Sie für freie Sicht zwischen Sende- und Empfangsantennen sorgen.
- Halten Sie zwischen Sende- und Empfangsantennen den empfohlenen Mindestabstand von 5 m ein. Damit vermeiden Sie eine Funksignal-Übersteuerung des Empfängers.

### ... für den Betrieb einer Multikanalanlage

- Für den Multikanal-Betrieb können Sie nur Kanäle innerhalb einer Kanalbank einsetzen. Jede der Kanalbänke „1“ bis „20“ enthält werkseitig voreingestellte Frequenzen, die untereinander intermodulationsfrei (störungsfrei) sind.
- Vermeiden Sie beim Einsatz mehrerer Sender Störungen in den Übertragungsstrecken, die durch zu geringen Abstand der Sender zueinander entstehen. Die Sendegeräte sollten mindestens 20 cm Abstand zueinander haben.

## Wenn Störungen auftreten

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Taschensender kann nicht bedient werden, „Locked“ erscheint in der Anzeige	Tastensperre eingeschaltet	Tastensperre ausschalten (siehe Seite 12)
keine Betriebsanzeige	verbrauchte Batterien oder leerer Akkupack	Batterien austauschen oder Akkupack laden (siehe Seite 8)
kein Funksignal am Empfänger	Taschensender und Empfänger nicht auf demselben Kanal	an Taschensender und Empfänger denselben Kanal einstellen Taschensender und Empfänger synchronisieren (siehe Seite 27)
	Reichweite der Funkstrecke ist überschritten	Abstand zwischen Empfangsantennen und Taschensender verringern
		Sendeleistung erhöhen (siehe Seite 25)
	Funksignal deaktiviert („RF Mute“)	Funksignal aktivieren (siehe Seite 13)
Funksignal vorhanden, kein Tonsignal, in der Anzeige leuchtet „MUTE“	Taschensender ist stummgeschaltet (MUTE)	Stummschaltung aufheben (siehe Seite 13)
	Rauschsperrschwelle am Empfänger ist zu hoch eingestellt	Einstellung der Rauschsperrschwelle (Squelch) am Empfänger vermindern
	Taschensender sendet keinen Pilotton	Pilotton-Übertragung am Sender einschalten (siehe Seite 26)
Tonsignal ist verrauscht oder verzerrt	Aussteuerung des Taschensenders ist zu niedrig/hoch	Eingangsempfindlichkeit anpassen (siehe Seite 20)

Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Sennheiser-Partner auf, wenn mit Ihrer Übertragungs-Anlage Probleme auftreten, die nicht in der Tabelle stehen oder sich die Probleme nicht mit den in der Tabelle aufgeführten Lösungsvorschlägen beheben lassen.

Den Partner Ihres Landes finden Sie auf [www.sennheiser.com](http://www.sennheiser.com) unter „Service & Support“.



## Zubehör

Für diesen Taschensender erhalten Sie im Fachhandel folgendes Zubehör:

**Art.-Nr.**      **Bezeichnung**

009950      Akkupack BA 2015

009828      Ladegerät L 2015

009826      Tragekoffer CC 2

**Adapter**

009827      DC-Speiseadapter DC 2 (12 V)

**Kabel**

503163      Instrumentenkabel CI 1-4 (3-Pin-Spezial-Audiostecker)

**Mikrofone**

502167      Ansteckmikrofon MKE 1-4, Kugelcharakteristik, schwarz

502168      Ansteckmikrofon MKE 1-4-3, Kugelcharakteristik, beige

003876      Ansteckmikrofon ME 102-ant, Kugelcharakteristik, anthrazit

003838      Ansteckmikrofon ME 102-ni, Kugelcharakteristik,  
nickelfarben

004227      Ansteckmikrofon ME 104-ant, Nierencharakteristik, anthrazit

004228      Ansteckmikrofon ME 104-ni, Nierencharakteristik,  
nickelfarben

005301      Ansteckmikrofon ME 105-ant, Supernierencharakteristik,  
anthrazit

003402      Ansteckmikrofon ME 105-ni, Supernierencharakteristik,  
nickelfarben

009862      Headsetmikrofon HSP 2, Kugelcharakteristik

009864      Headsetmikrofon HSP 4, Nierencharakteristik

**Mikrofonkabel**

004233      Kupferkabel KA 100-4-ant, Winkelstecker, anthrazit

004234      Kupferkabel KA 100-4-gr, Winkelstecker, grau

004235      gerades Stahlkabel KA 100S-4-ant, gerader Stecker, anthrazit

004236      gerades Stahlkabel KA 100S-4-bei, gerader Stecker, beige

# Technische Daten

## Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart	Breitband-FM
Frequenzbereiche	516–558, 558–626, 626–698, 718–790, 790–865 MHz (Aw bis Dw, Gw, siehe Seite 4)
Sendefrequenzen	bis zu 3000 Frequenzen, abstimbar in 25-kHz-Schritten  20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 64 voreingestellten Kanälen  6 Kanalbänke mit jeweils bis zu 64 frei durchstimmbaren Kanälen
Schaltbandbreite	bis zu 75 MHz
Nennhub/Spitzenhub	$\pm 24$ kHz / $\pm 48$ kHz
Frequenzstabilität	$\leq \pm 15$ ppm
HF-Ausgangsleistung an 50 $\Omega$	umschaltbar: typ. 10 mW (Low) typ. 30 mW (Standard) typ. 50 mW (High)
Pilotton-Squelch	abschaltbar


## Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem	Sennheiser HDX
NF-Übertragungsbereich	Mikrofon: 80–18000 Hz Line: 25–18000 Hz
Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)	$\geq 120$ dBA
Klirrfaktor	$\leq 0,9$ %
Max. Eingangsspannung (Mikrofon/Line)	3 $V_{\text{eff}}$
Eingangsimpedanz	Mikrofon: 40 k $\Omega$ , unsym. Line: 1 M $\Omega$
Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit (Sensitivity)	60 dB in 3-dB-Schritten einstellbar

## Gesamtgerät

Temperaturbereich	- 10 °C bis + 55 °C
Spannungsversorgung	2 Batterien Typ Mignon AA, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
Nennspannung	2,4 V $\overline{=}$ $\overline{=}$
Stromaufnahme:	
• bei Nennspannung	typ. 180 mA (30 mW)
• bei ausgeschaltetem Taschensender	$\leq 25 \mu\text{A}$
Betriebszeit	typ. 8 h
Abmessungen	ca. 82 mm x 64 mm x 24 mm
Gewicht (inkl. Batterien)	ca. 160 g

## In Übereinstimmung mit

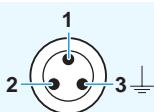
Europa:	EMV	EN 301489-1/-9
	Funk	EN 300422-1/-2
	Sicherheit	EN 60065 EN 62311 (SAR)

## Zugelassen für

Kanada:	Industry Canada RSS 210 IC: 2099A-SK2000 limited to 806 MHz
USA:	FCC-Part 74 FCC-ID: DMOSK2000 limited to 698 MHz

## Steckerbelegung

### 3-Pin-Spezial-Audiostecker



- Pin 1: NF und 5,2 V Tonaderspeisung; Innenwiderstand 8,2 k $\Omega$ , optimiert für Sennheiser dauerpolarisierte Kondensatormikrofone
- Pin 2: +5,2 V für Gitarre oder Masse
- Pin 3 und Gewinde: Masse

# Herstellereklärungen

## Garantie

Sennheiser electronic GmbH & Co. KG übernimmt für dieses Produkt eine Garantie von 24 Monaten.

Die aktuell geltenden Garantiebedingungen können Sie über das Internet [www.sennheiser.com](http://www.sennheiser.com) oder Ihren Sennheiser-Partner beziehen.

## In Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen

- RoHS Richtlinie (2002/95/EG)
- WEEE Richtlinie (2002/96/EG)



Bitte entsorgen Sie den Taschensender am Ende seiner Nutzungsdauer bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder im Recycling Center.

- Batterierichtlinie (2006/66/EG)



Die mitgelieferten Akkus oder Batterien der Sender sind recyclingfähig. Bitte entsorgen Sie nur leere Akkus und Batterien über offizielle Sammelstellen oder den Fachhandel, um den Umweltschutz zu gewährleisten.

## CE-Konformität

- CE 0682 ⓘ
- R&TTE-Richtlinie (1999/5/EG)

Die Erklärungen stehen im Internet unter [www.sennheiser.com](http://www.sennheiser.com) zur Verfügung.

Vor Inbetriebnahme sind die jeweiligen länderspezifischen Vorschriften zu beachten.

# Stichwortverzeichnis

- Abstimmen (Taschensender/  
Empfänger) 27
- Advanced Menu (erweitertes  
Menü)
  - Einstellungen 23
  - Übersicht 17
- AF (Audio-Pegel) 7
- AF PEAK (Übersteuerung) 7
- Akkupack
  - einsetzen 8
  - laden 8
- Anschließen (Mikrofon-/  
Instrumentenkabel) 9
- Anzeigen
  - Kontrast einstellen (LCD  
Contrast) 26
  - Ladezustand 7
  - Standardanzeigen 15
  - Übersicht 7
- Audiosignal stummschalten  
(Mute) 13
- Aufbauen
  - Funkstrecke 27
  - Multikanalanlage 28
- Aussteuern  
(Eingangsempfindlichkeit/  
Sensitivity einstellen) 20
- Auto Lock (Tastensperre  
aktivieren/  
deaktivieren) 22
- Batterien einsetzen 8
- Bedienen
  - Menü 18
  - Taschensender 11
- Befestigen
  - Taschensender 10
- Cable emulation (Gitarrenkabel  
nachbilden) 25
- Ein-/ausschalten
  - Pilotton 26
  - Taschensender 11
  - Tastensperre 12
- Eingangsempfindlichkeit einstellen  
(Sensitivity) 20
- Einsetzen (Batterien/  
Akkupack) 8
- Einstellen
  - Eingangsempfindlichkeit  
(Sensitivity) 20
  - Kabelemulation 25
  - Kontrast (LCD Contrast) 26
  - Sendefrequenz (Tune) 23
  - Sendeleistung 25
  - Stummschalter (Mute  
Mode) 24
- Einstellungen des Bedienmenüs  
zurücksetzen (Reset) 26
- Frequency Preset (Kanalbank/  
Kanal auswählen) 21
- Frequenz
  - ~bereiche 4
  - ~Presets auswählen 21
  - Sender einstellen 23
  - voreingestellte ~en 4
- Funksignal
  - aktivieren (Online-Betrieb) 11
  - deaktivieren (Offline-  
Betrieb) 11, 13
  - deaktivieren (während des  
Betriebs) 15
- Funkstrecke aufbauen 27

- Gitarrenkabel nachbilden  
(Cable emulation) 25
- Infrarot-Übertragung 27
- Instrumentenkabel  
anschießen 9
- Kanal
  - auswählen (Frequency Preset) 21
  - auswählen (Tune) 23
  - Frequenz zuordnen 24
  - Übersicht 4
- Kanalbank
  - auswählen (Frequency Preset) 21
  - System 4
  - Übersicht 4
- Laden
  - Akkupack 8
  - Anzeige Batteriezustand 7
- LCD Contrast  
(Anzeigenkontrast) 26
- Locked (Tastensperre  
eingeschaltet) 12
- Menu (Hauptmenü)
  - Einstellungen 20
  - Übersicht 16
- Menü bedienen 18
- Mikrofon
  - ~kabel anschließen 9
  - passende ~e 3
  - Richtcharakteristiken 3
  - Übersicht 3
- Multikanalbetrieb 27
- Mute (Audiosignal  
stummschalten) 13
- Mute Mode (Stummschalter  
einstellen) 24
- Name (Namen eingeben) 22
- Offline-Betrieb (Funksignal  
deaktiviert) 11
- Online-Betrieb (Funksignal  
aktiviert) 11
- Pilotton
  - ein-/ausschalten 26
  - Übertragung 26
- Reinigen (Taschensender) 28
- Reset (Einstellungen des  
Bedienmenüs  
zurücksetzen) 26
- RF Mute On/Off (Funksignal  
aktivieren/  
deaktivieren) 11
- RF Power (Sendeleistung  
einstellen) 25
- Sendefrequenz
  - auswählen  
(Frequency Preset) 21
  - einstellen (Tune) 23
- Sendeleistung optimieren 29
- Sensitivity  
(Eingangsempfindlichkeit  
einstellen) 20
- Software Revision (Software  
Revision anzeigen) 26
- Störungen beheben 31
- Stummschalten  
(Audiosignal) 13
- Stummschalter
  - Funktion 13
  - Funktion einstellen  
(Mute Mode) 24

- Synchronisieren (Taschensender/  
Empfänger) 27
  
- Taschensender
  - an der Kleidung befestigen 10
  - auf Empfänger abstimmen 27
  - ein-/ausschalten 11
  - reinigen 28
  
- Tasten (Funktion der ~) 16
  
- Tastensperre
  - aktivieren/deaktivieren  
(Auto Lock) 22
  - ein-/ausschalten 12
  
- Technische Daten 33
  
- Tune (Sendefrequenz  
einstellen) 23
  
  
- Unlock (Tastensperre  
ausschalten) 12
  
  
- Werkseinstellungen (Einstellungen  
des Bedienmenüs  
zurücksetzen) 26
  
  
- Zubehör 32

Sennheiser electronic GmbH & Co. KG  
Am Labor 1, 30900 Wedemark, Germany  
[www.sennheiser.com](http://www.sennheiser.com)

Printed in Germany  
Publ. 01/09  
529677/A01